

---

## Ratgeber: Gut vorbereitet durch die kalte Jahreszeit

Um sicher durch die kalte Jahreszeit zu kommen, sollten Autofahrer ihr Fahrzeug vor dem Wintereinbruch gründlich checken bzw. in einer Fachwerkstatt überprüfen lassen, rät die Gesellschaft für Technische Überwachung (GTÜ).

So sollte möglichst vor dem ersten Schnee die Bremsanlage von einem Fachmann kontrolliert werden, im Zweifelsfall auch auf einem Rollenprüfstand. Wichtig ist auch die Überprüfung der Bremsflüssigkeit auf ihren Wassergehalt. Sonst können auf Bergstrecken die Bremsen versagen.

Ganz wichtig im Hinblick auf eisige Nächte ist der Frostschutzgehalt des Kühlwassers. Auch die Batteriespannung sowie die Kaltstartleistung der Batterie dürfen auf der Checkliste nicht fehlen. Ist der Akku in die Jahre gekommen, besteht die Gefahr, dass er beim ersten Frost streikt.

In der dunklen Jahreszeit besonders wichtig ist, dass die Beleuchtung hundertprozentig funktioniert. Müssen Lampen gewechselt werden, so sollte dies paarweise geschehen, da Glühlampen in ihrer Leuchtkraft nach einigen Jahren deutlich nachlassen.

Der nächste Blick gilt dem Zustand der Reifen. Vier Millimeter Profil sind in den nassen und kalten Wintermonaten laut GTÜ absolutes Minimum, auch wenn der Gesetzgeber nur 1,6 Millimeter vorschreibt. Selbst wenn die eingelagerten Winterreifen noch ein gutes Restprofil aufweisen, sollte unbedingt auf das Produktionsjahr an der Außenflanke geschaut werden. Pneus, die älter als sechs Jahre sind, lassen in ihrer Haftfähigkeit nach.

Ebenfalls ein Blick gehört auf die Scheibenwischergummis, die gegebenenfalls zu wechseln sind. Häufig haben sie sich im Sommer an Schmutz und Insektenresten aufgerieben. Gute Sicht, vor allem im Dunklen, ist lebenswichtig. Die Waschanlage muss mit ausreichend Winterscheibenreiniger mit hohem Frostschutz befüllt sein, damit Leitungen und Wasserbehälter bei Minusgraden nicht einfrieren. Gummidichtungen an Türen und Schiebedächern können mit Glycerin oder Silicon-Gel eingerieben werden. Der feine Film verhindert das Anfrieren des Gummis bei Frost. Die Türen lassen sich dann selbst bei Minusgraden leicht öffnen.

Alle GTÜ-Partner bieten zurzeit einen kostenlosen Licht- und Reifen-Check an. Weitere Tipps gibt der Winterratgeber der Stuttgarter Prüf- und Sachverständigenorganisation (<http://ratgeber.gtue.de>). ([ampnet/jri](http://ampnet/jri))

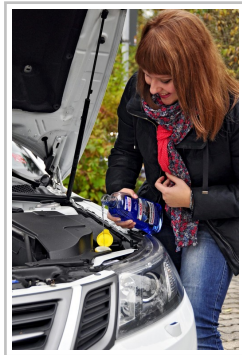
---

## Bilder zum Artikel



Vor dem Start in den Winter sollte die Autobatterie geprüft und nötigenfalls nachgeladen werden.

Foto: Kröner/GTÜ



Vor dem Start in den Winter nicht vergessen: Wischwasserbehälter mit Winterscheibenreiniger befüllen.

Foto: Kröner/GTÜ